



MRQ

VORGESTEUERTES DRUCKBEGRENZUNGSVENTIL

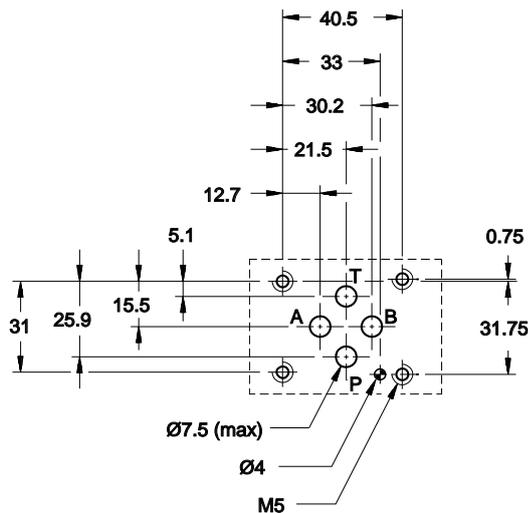
BAUREIHE 51

MODULARAUSFÜHRUNG ISO 4401-03

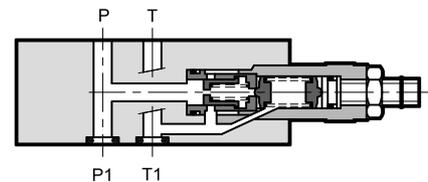
p max 350 bar
Q max 75 l/min

KONTAKTFLÄCHE

ISO 4401-03-02-0-05
(CETOP 4.2-4-03-350)



FUNKTIONSPRINZIP



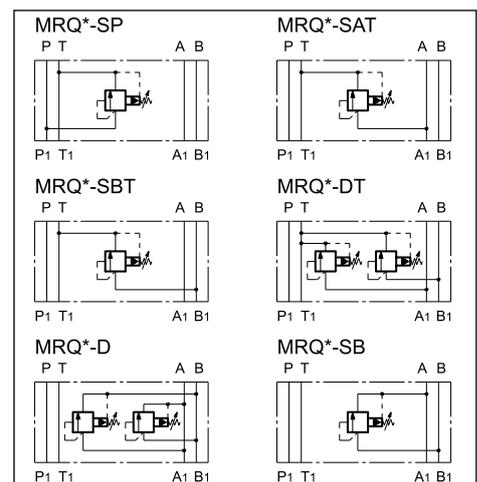
- Das MRQ-Ventil ist ein vorgesteuertes Druckventil in Modularausführung, dessen Anschlussbild den Normen ISO 4401 entspricht.
- Es kann ohne Verwendung von Rohrleitungen mit allen Modularventilen gemäß ISO 4401-03 Standard kombiniert werden, indem die geeigneten Zuganker benutzt werden
- Das Ventil ist für eine einfache Druckbegrenzungsfunktion auf einer Leitung, oder für eine doppelte auf zwei Leitungen mit vier verschiedenen Druckeinstellbereichen lieferbar.
- Dieses Ventil wird mit Druckbegrenzungsfunktion des Hydrauliksystems eingesetzt.
- Es wird mit Gewindestift mit Innensechskant, Sicherungsmutter und Begrenzung des maximalen Stellweges oder mit Drehknopf geliefert.

TECHNISCHE DATEN

(Mineralöl m. Viskosität 36 cSt u. 50°C)

Max. Betriebsdruck	bar	350
Minimaler geregelter Druck	siehe Diagramm Δp -Q	
Max. Volumenstrom in den gesteuerten und in den freien Leitungen	l/min	75
Umgebungstemperatur	°C	-20 / +60
Flüssigkeitstemperatur	°C	-20 / +80
Flüssigkeitsviskosität	cSt	10 ÷ 400
Kontaminationsgrad der Flüssigkeit	nach ISO 4406:1999 Klasse 20/18/15	
Empfohlene Viskosität	cSt	25
Gewicht: MRQ-SP / MRQ-SAT / MRQ-SBT / MRQ-SB MRQ-DT / MRQ-D	kg	1,4 2,1

HYDRAULISCHE SYMBOLE



1 - BESTELLBEZEICHNUNG

M R Q	-	/	/	51	/	
--------------	----------	----------	----------	-----------	----------	--

Nenngröße ISO 4401-03
Modularausführung

Vorgesteuertes Druckbegrenzungsventil

Druckeinstellbereich:
3 = bis 70 bar **5** = bis 210 bar
4 = bis 140 bar **6** = bis 350 bar

Ausführungen:
SP = Druckbegrenzung auf der Leitung P mit Ablauf in T
SAT = Druckbegrenzung auf der Leitung A mit Ablauf in T
SBT = Druckbegrenzung auf der Leitung B mit Ablauf in T

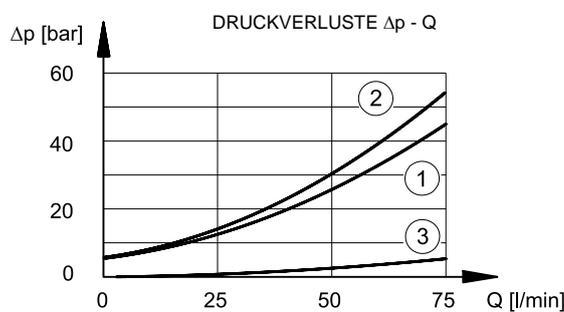
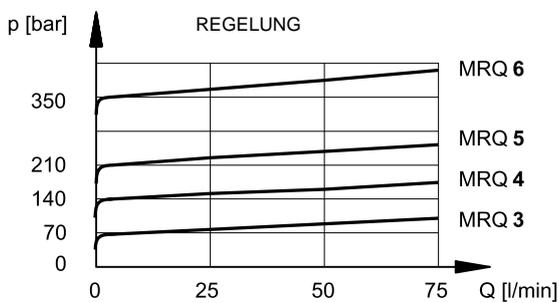
Dichtungen:
Weglassen mit Mineralölen
V = Viton für Spezialflüssigkeiten

Baureihen-Nummer (Nr. 50 bis 59
gleiche Abmessungen und Installation)

Weglassen für Regelung mit Gewindestift mit Innensechskant
M1 = Regelungsknopf

DT = Druckbegrenzung auf den Leitungen A-B mit Ablauf in T
D = Druckbegrenzung auf den Leitungen A-B mit gekreuzten Abläufen
SB = Druckbegrenzung auf der Leitung B mit Ablauf in A

2 - KENNLINIEN (Werte für Viskosität 36 cSt u. 50°C)



- (1) Druckverluste auf den gesteuerten Leitungen
- (2) Druckverluste auf den gesteuerten Leitungen nur für MRQ*-D MRQ*-SB
- (3) Druckverluste auf den freien Leitungen

3 - HYDRAULISCHE DRUCKMEDIEN

Verwenden Sie Hydraulikflüssigkeiten auf Mineralölbasis Typ HL oder HM nach ISO 6743-4. Für diese Flüssigkeiten verwenden Sie Dichtungen aus NBR. Für Flüssigkeiten vom Typ HFDR (Phosphorester) verwenden Sie Dichtungen aus FPM (Code V). Wenn Sie andere Druckmedien verwenden, zum Beispiel HFA, HFB, HFC, wenden Sie sich bitte an unser technisches Büro. Der Betrieb mit Flüssigkeitstemperaturen über 80 °C führt zum schnellen Verfall der Qualität der Flüssigkeiten und Dichtungen. Die physikalischen und chemischen Merkmale der Flüssigkeit müssen beibehalten werden.

4 - ABMESSUNGEN UND ANSCHLÜSSE

Maßangaben in mm

1	Befestigungsmutter: Schlüsselweite 17
2	Gewindestift mit Innensechskant: Schlüsselweite 5. Durch Drehen im Uhrzeigersinn wird der Volumenstrom erhöht.
3	Anschlussbild mit Abdichtungsringen: 4 OR Typ 2037 (9.25x1.78) 90 Shore
4	Regelungsknopf: M1